

**3. Forderungs- und Risikomanagement Tage 2011**

24.03.2011 München, 29.03.2011 Köln, 14.04.2011 Hamburg

**Experten rechnen für 2011 zum Teil mit schlechterer Zahlungsfähigkeit und Liquiditätsengpässen auf Unternehmensseite**

**Frankfurt/Main, Januar 2011** – Die Zahlungsfähigkeitsprognose für 2011 sieht für einige Wirtschaftsbereiche leider noch nicht wieder so positiv aus. Das Zahlungsverhalten der Kunden verschlechtert sich nach Einschätzung führender Wirtschaftsauskunfteien in einem Aufschwung noch einmal. Aufgrund von Überschreitungen der Zahlungsziele können Liquiditätsengpässe in Firmen auftreten. Auch die Zahlungsausfälle steigen evtl. bei vielen Unternehmen trotz starker Wachstumssignale in einem weiterhin schwierigen Umfeld 2011 nochmals an.

Ein effizientes und kundenorientiertes Forderungs- und Risikomanagement kann diese globalen Trends nicht aufhalten, aber die Auswirkungen auf das eigene Unternehmen begrenzen und ist somit als fester Bestandteil des Unternehmenscontrollings erfolgsentscheidend. Es trägt dazu bei, mögliche Risiken rechtzeitig zu erkennen, die Auswirkungen einzuschätzen, Forderungsausfälle zu vermeiden und eine positive Unternehmensentwicklung zu ermöglichen.

Der Veranstalter DEUTSCHE KONGRESS reagiert auf diese aktuelle Entwicklung und bietet Unternehmen bereits zum 3. Mal mit den „Forderungs- und Risikomanagement Tagen 2011“ eine optimale Plattform zur Überprüfung Ihres Risiko- und Kreditmanagements. Die Teilnehmer erfahren auf der Veranstaltung mehr über wirksame Lösungen und hören Erfahrungsberichte von bekannten Unternehmen. Der Austausch von Einschätzungen, Trends und bewährten Vorgehensweisen im Rahmen des Networking rundet die Veranstaltung ab.

**Zahlreiche Lösungsbeispiele und Erfahrungswerte**

Moderiert werden die „Forderungs- und Risikomanagement Tage 2011“ von Dr. Stefan Hirschmann, Leiter des Bereiches Zeitschriften bei der Bank Verlag Medien GmbH in Köln. Er gibt einen Ausblick auf die Herausforderungen für das Forderungsmanagement in 2011 und 2012. Zahlreiche Lösungsanbieter präsentieren ihre Ideen und Erfahrungen zur Bewältigung der anstehenden Herausforderungen im Forderungs- und Risikomanagement. Mit Vorträgen vertreten sind die ABIT GmbH, arvarto infoscore, der Verband der Vereine Creditreform e.V., EOS Deutschland GmbH, GUARDEAN GmbH, IHD Service GmbH und Intrum Justitia GmbH. Auf der begleitenden Fachausstellung können die Teilnehmer Lösungen und Produkte zum Forderungs- und Risikomanagement näher kennenlernen und testen.

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Termin 249,- Euro.

Weitere Informationen unter [www.for-risk.de](http://www.for-risk.de)

**DEUTSCHE  
KONGRESS**

**Pressekontakt:**

A. Müller, Leiterin Marketing  
Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH  
Geleitsstr. 14, D-60599 Frankfurt / Main  
Telefon 069 / 63006 - 668  
Telefax 069 / 63006 - 969  
[mueller@deutsche-kongress.de](mailto:mueller@deutsche-kongress.de)

**Über den Veranstalter**

DEUTSCHE KONGRESS ist unabhängig und informiert in hochkarätigen Veranstaltungen über Trendthemen. Sie bietet Führungs- und Fachkräften aus Wirtschaft, Industrie, Politik und Forschung Plattformen für Wissenstransfer und Meinungsaustausch.  
[www.deutsche-kongress.de](http://www.deutsche-kongress.de)